

Kommunikation Motorsport

Jürgen Pippig
Telefon: +49 (0)841 89 34200
E-Mail: motorsport-media@audi.de

Eva-Maria Veith
Telefon: +49 (0)841 89 33922
E-Mail: eva-maria.veith@audi.de

10. Februar 2009

Zwei neue Audi R15 TDI beim Auftakt in Sebring

- **Renndebüt des neuen Diesel-Sportwagens am 21. März**
- **12-Stunden-Rennen in Florida als Härtetest für Le Mans**
- **Audi Sport Team Joest mit bewährten Fahrerteams**

Ingolstadt/Sebring – Der mit Spannung erwartete erste Renneinsatz des neuen Diesel-Sportwagens der AUDI AG rückt näher: Am 21. März bestreitet das Audi Sport Team Joest mit zwei Audi R15 TDI das berühmt-berüchtigte 12-Stunden-Rennen in Sebring (US-Bundesstaat Florida). Der US-Langstrecken-Klassiker dient als Härtetest und Generalprobe für die 24 Stunden von Le Mans am 13./14. Juni 2009.

Der neue Audi R15 TDI unterscheidet sich deutlich von seinem in Le Mans unbesiegtten Vorgängermodell R10 TDI und verfügt über zahlreiche technisch innovative Detaillösungen. Erste Testfahrten mit dem neuen LMP1-Prototyp sind erfolgreich verlaufen.

„Bisher hat der R15 TDI das gehalten, was wir uns von ihm versprochen haben“, erklärt Audi Motorsportchef Dr. Wolfgang Ullrich. „Nun muss er sich auch im Renneinsatz beweisen. Sebring ist ein besonders hartes Rennen und daher gut geeignet, kleinste Schwächen aufzudecken.“

Am Steuer der beiden neuen Prototypen sitzen bewährte Piloten. Ein Fahrerteam bilden die amtierenden Le Mans-Sieger Dindo Capello (Italien), Tom Kristensen (Dänemark) und Allan McNish (Schottland). Am Steuer des zweiten R15 TDI lösen sich die Deutschen Lucas Luhr, Mike Rockenfeller und Marco Werner ab. In dieser Formation startete das Audi Sport Team Joest bereits im vergangenen Jahr in Sebring.



Auf der Rennstrecke im Herzen Floridas haben alle neuen Le Mans-Prototypen der AUDI AG ihr Renndebüt gefeiert. 1999 belegte das Audi Sport Team Joest mit dem Audi R8R beim ersten Sportwagen-Rennen von Audi auf Anhieb einen Podiumsplatz. Ein Jahr später triumphierte in Sebring der Audi R8 bei seinem Debüt. 2006 sorgte Audi bei der Premiere des R10 TDI gleich für den weltweit ersten Sieg eines Diesel-Sportwagens bei einem bedeutenden Langstrecken-Rennen.

Insgesamt hat die Marke mit den vier Ringen das 12-Stunden-Rennen von Sebring, das gleichzeitig den Auftakt der American Le Mans-Serie (ALMS) bildet, bisher achtmal gewonnen, zuletzt im Jahr 2007.

- Ende -

Fotos und weitere Informationen erhalten Sie unter www.audi-motorsport.info

Die AUDI AG hat im Jahr 2008 rund 1.003.400 Automobile verkauft und damit das 13. Rekordjahr in Folge erzielt. Audi produziert an den Standorten Ingolstadt, Neckarsulm, Győr (Ungarn), Changchun (China) und Brüssel (Belgien). Ende 2007 startete die Produktion des Audi A6 und Anfang Oktober 2008 die des Audi A4 in Aurangabad in Indien. Das Unternehmen ist in mehr als 100 Märkten weltweit tätig. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem Automobili Lamborghini Holding S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die quattro GmbH (Neckarsulm). Audi beschäftigt derzeit weltweit rund 57.000 Mitarbeiter, davon 45.000 in Deutschland. Um den „Vorsprung durch Technik“ nachhaltig zu sichern, investiert die Marke mit den vier Ringen jedes Jahr mehr als € 2 Mrd. Bis 2015 will Audi die Anzahl seiner Modelle auf 40 deutlich erweitern. Die Marke Audi wird 2009 hundert Jahre alt. Am 16. Juli 1909 gründete August Horch das Unternehmen in Zwickau und nannte es, in Anlehnung an die lateinische Übersetzung seines Familiennamens, Audi.

Die gesamten Ergebnisse zum Geschäftsjahr 2008 veröffentlicht die AUDI AG auf ihrer Jahrespressekonferenz am 10. März 2009 in Ingolstadt.